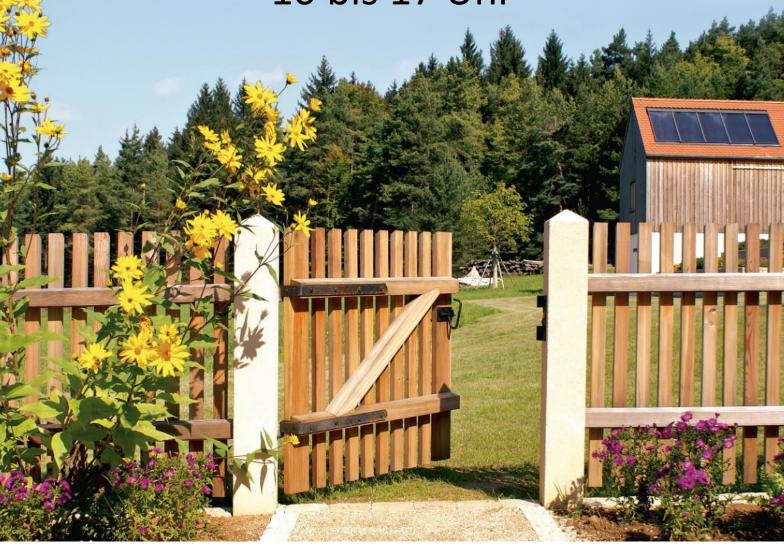
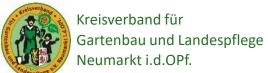


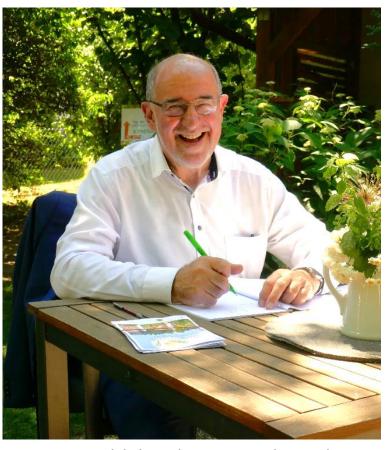
Sonntag, 29. Juni 2025 10 bis 17 Uhr











Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde,

haben Sie schon bemerkt, dass im Namen "Woffenbach" das Wort "offen" steckt? Am Sonntag, den 29. Juni 2025 wird diese Offenheit besonders sichtbar. denn vier Familien sowie der Obst- und Gartenbauverein Woffenbach öffnen ihre Gartentore für interessierte Besucher. Im Rahmen des beliebten Tag der offenen Gartentür gewähren sie exklusive Einblicke in ihre liebevoll gestalteten Gartenparadiese, die mit Kreativität und Hingabe über Jahre hinweg entstanden sind.

Gärten sind lebendige Orte, die viele Geschichten erzählen können. In Woffenbach erzählen die Gärten von Kindheitserinnerungen, von Pflanzen aus der alten Heimat, von Ginkgos aus Weimar, von Brunnen aus Basel und Inspirationen aus Togo. Sie berichten von Blumensammlerinnen und Rosenliebhabern, von selbstgestalteten Kunstwerken und fröhlichen Vereinsfeiern. Es sind Geschichten von körperlicher Arbeit und gemütlichen Pausen, von schattigen Plätzchen und Sonnengenuss, von trockenheitsliebenden Pflanzen und erfrischenden Wasserspielen.

Nutzen Sie den Tag der offenen Gartentür, um mit den Gartenbesitzern ins Gespräch zu kommen, den Geschichten zu lauschen, Gleichgesinnte zu treffen und neue gestalterische Anregungen zu sammeln.

Wir wünschen den Gastgebern und Gästen einen inspirierenden und sonnigen Tag und danken den vielen engagierten Beteiligten für ihren Einsatz.

Ihr Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Neumarkt i.d.OPf. e.V.

Landrat

Willibald Gailler

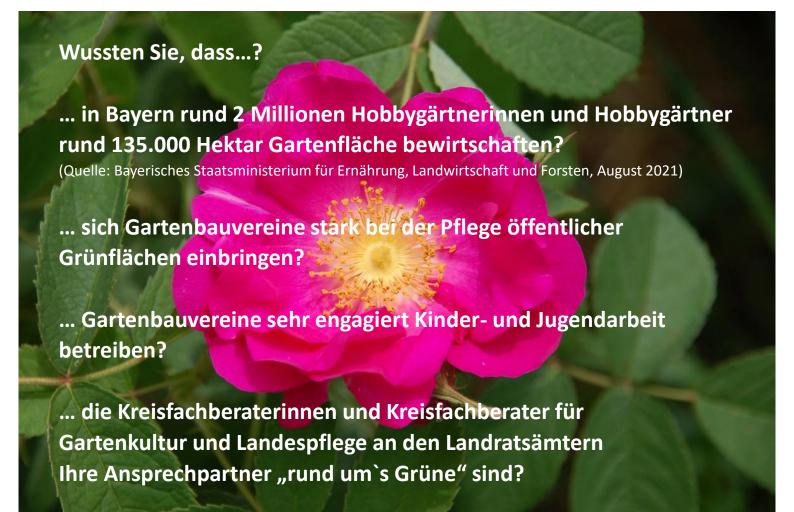
1. Vorsitzender

Garten der Sinne - Vereinsgarten des OGV Woffenbach beim BRK Seniorenzentrum, Rittershofer Straße 1 Woffenbach • 92318 Neumarkt i.d.OPf.

"Zeige mir deinen Garten, und ich sage dir, wer du bist!" Der Gemeinschaftsgarten des Obst- und Gartenbauvereines Woffenbach gehört einem Verein, der Gemeinschaft lebt der gemeinsam anpackt, feiert und lacht. Es ist ein Garten, Zwischen der alle Sinne anspricht. Obstbäumen, Sträuchern. Stauden und einem Kräuterbeet laden Sitzgelegenheiten und ein lebendiger Wasserlauf zum Verweilen ein. Ein traditioneller Backofen, der 2023 größtenteils



in Eigenleistung erbaut wurde, sorgt für kulinarische Genüsse, das gemütliche Vereinsheim bietet Raum für Zusammenkünfte und die "Woffabecker Wühlmäuse" wühlen mit Begeisterung in den Hochbeeten. In diesem Jahr blickt der Vereinsgarten auf zehn Jahre gemeinschaftliche Gestaltung zurück. Von Beginn an war er ein lebendiger Ort des Miteinanders, vor allem mit der unmittelbaren Nachbarschaft, dem BRK Seniorenheim. Nicht selten ist der Garten der Sinne auch für dessen Bewohner ein beliebter Treffpunkt.





Familie Wohlrath
Schloßstraße 17
Woffenbach * 92318 Neumarkt i.d.OPf.

Freundlich begrüßt der Rosenbogen im Eingangsbereich der Familie Wohlrath seine Besucher. Begleitet von abwechslungsreicher Blütenpracht und verschiedenen Gehölzen, eröffnet sich durch ihn der Weg in den Vorgarten. Folgt man der geschwungenen Beeteinfassung und durchschreitet den mit Efeu bewachsenen Bogen, ebnet sich der nächste Gartenraum. Egal wo man jetzt hinsieht, gibt es immer wieder etwas Neues zu entdecken.

Sonnenverwöhnte Beete am Haus stehen schattigen, kühlen Bereichen auf der gegenüberliegenden Seite entgegen. Unter der Pergola steht ein bepflanzter Tisch und der 20-jährige Ginkgo wacht über den großen Gemüsegarten. Charmant unterbricht der schräggewachsene Rotdorn die Rasenfläche und lenkt den Blick weiter zur großzügigen Terrasse, während sich in der alten Robinie im Hintergrund die Bienen an den Blüten laben.



Familie Wolfrum Alfred-Bischoff-Straße 15 Woffenbach • 92318 Neumarkt i.d.OPf.

Die Pflanzen im Garten der Wolfrums dürfen wandern und sich ihren Platz selbst suchen. Sie blühen dort, wo sie sich wohlfühlen. Der begeisterten Blumensammlerin, Frau Wolfrum fällt zu jeder etwas ein: Diese zarte Lilie ist von Mama, dieser prächtige Mohn von Freunden, die Bartnelken, Löwenmäulchen und Akeleien sind selbst gezogen. Hier herrscht eben quirliges Leben, besonders wenn die Enkel zu Besuch sind, da wird gespielt, gelacht und entdeckt: Windräder drehen sich, liebevoll gestaltete





Dekorationen zieren die Beete und selbstgebaute Hochbeete bieten viel Raum für gesundes Gemüse. Wenn Tomaten, Bohnen, Erbsen, Zucchini und Co. reif sind, landen sie direkt im Topf oder werden eingeweckt. Auf der Bank, am plätschernden Brunnenstein oder auf der Terrasse lässt es sich aber auch wunderbar entspannen. Dann lässt man den Blick über die Felder von Woffenbach schweifen und freut sich einfach, dass der Urlaub nur einen Schritt aus der Haustüre heraus beginnt.

Familie Federhofer Flurstraße 25 Woffenbach • 92318 Neumarkt i.d.OPf.

Umgeben von stattlichen Sträuchern, die seit Jahrzehnten ihren festen Platz gefunden haben, betritt man eine grüne Oase der Ruhe. Hier lösen sich die Alltagssorgen fast wie von selbst in Luft auf. Rotlaubige Gehölze und vielfältige Blattformen gestalten ein lebendiges Gartenbild, das durch die geschmackvoll platzierten Dekorationen vollendet wird. Zwischen den dichten Hecken öffnen sich im vorderen



Der Rück erzäl

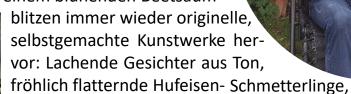
seit Jahrzehnten it man eine grüne gssorgen fast wie ze und vielfältige enbild, das durch en vollendet wird. Sich im vorderen inen kurzen, freundlichen Plausch mit den Nachbarn.

Der Garten der Familie Federhofer ist ein gesc Rückzugsort und zugleich ein Fenster zur W

Der Garten der Familie Federhofer ist ein geschützter Rückzugsort und zugleich ein Fenster zur Welt. Er erzählt Geschichten von Nah und Fern: von einem Wasserlauf, nach einem Original aus Basel, von einem Gartenhaus im gemütlichen Schweden-Look und von einem Ginkgo aus Weimar. Und dann ist da noch der Strandkorb - er bringt einen Hauch von Rügen mit sich und lädt dazu ein, die Füße hochzulegen und den Garten in aller Ruhe zu genießen.

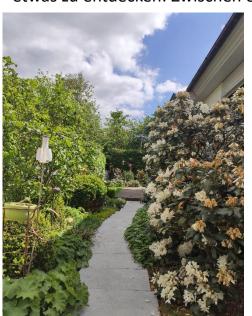


Charmant, verspielt und voller liebevoller Details - das beschreibt den Garten der Familie Ostalecki! Rund um das Haus entfaltet sich ein kleines Gartenparadies, das mit Herzlichkeit und Kreativität gestaltet wurde. Überall gibt es etwas zu entdecken: Zwischen einem blühenden Beetsaum

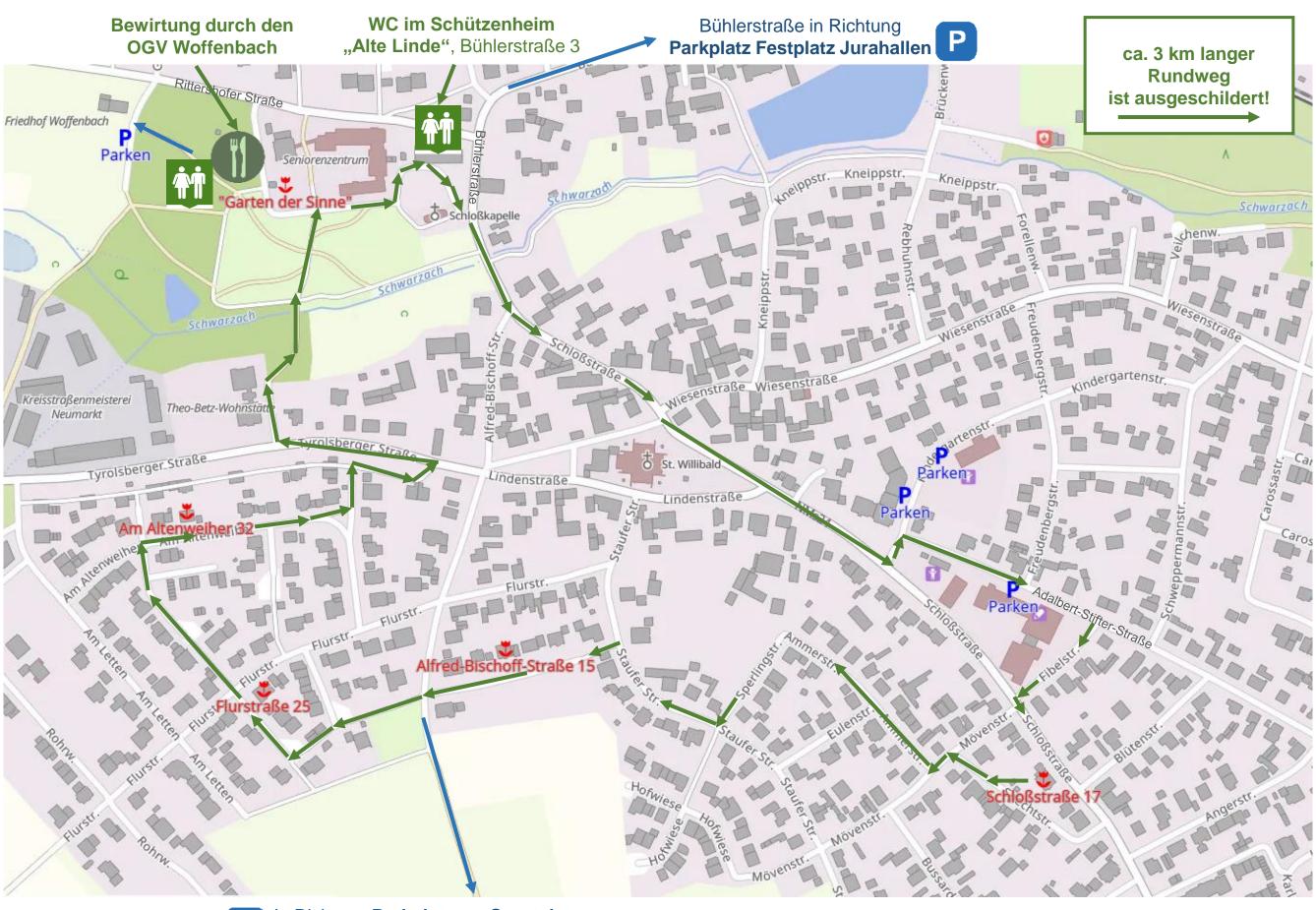


originelle Kronkorken-Blumen und liebevoll bemalte Marienkäfer. Kleine Holzhacker verrichten ihre Arbeit im Wind und Löffel-Schwäne löschen ihren Durst am kleinen Springbrunnen. Jeder Winkel erzählt eine Geschichte von bereits weggeworfenen Dingen, die zu neuem Leben erweckt wurden.

Ein besonderer Blickfang ist der Gartenbereich an der Nordseite des Hauses. Hier lenken helle, weiße Platten den Weg bis zur Haustür. Links und rechts davon stehen eine Jostabeere, runde Buchskugeln, üppige Rhododendren und aromatischer Bärlauch Spalier.









Impressum

Fotos

Auf einen Blick

Öffnungszeiten Sonntag, 29. Juni 2025 von 10 bis 17 Uhr Der Eintritt ist frei! Eintritt am "Garten der Sinne" Bewirtung durch den Obst- und Gartenbauverein Woffenbach "Garten der Sinne" WC Schützenheim "Alte Linde", Bühlerstraße 3 (ca. 100 Meter Fußweg vom "Garten der Sinne" aus) Parkplatz Festplatz Jurahallen Parken (ca. 1 km Fußweg zum "Garten der Sinne") • Entlang der Straßen An der Volksschule Woffenbach in der Adalbert-Stifter-Str. und Fibelstraße • In der Kindergartenstraße (Sparkasse & Kath. Kindergarten Sankt Willibald) Friedhof Woffenbach an der Rittershofer Straße BSC Woffenbach in der Woffenbach Hochstraße (nicht direkt vor den Tennisplätzen!) Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Neumarkt i.d.OPf. e.V. Veranstalter in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Woffenbach Website www.gartenbauvereine-neumarkt.de Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. Auskunft **2** 09181 470-1351

Kreisverband für

T. Linhard, K. Maier

Gartenbau und Landespflege Neumarkt i.d.OPf. e.V.